tigen Schwäne wegen, welche mit Feuer unter ben Flügeln aus bem Norden famen, und das Bolf betete: "Gott befreie uns von ben wilden Normannen!"

Auf Englands frifdem Rafen ftand ber banifche Schwan auf offenem Strand, mit breifader Ronigerone auf bem hanpt;

fein goldenes Scepter ftredte er über das Land aus.

Die Seiden an Pommerns Rufte beugten bas Knie, und die tanischen Schwane kamen mit ber Flagge bes Kreuzes und mit gezogenem Schwert.

"Das war in uralten Tagen!" fagit Du.

"Auch in jungerer Zeit fab man machtige Schwane dem

Mefte entfliegen.

Es leuchtete weit durch die Luft, es leuchtete weithin über die Lander der Welt; der Schwan zerstreute durch seine starken Klügelschläge den bämmernden Nebel, und der Sternenhimmel wurde sichtbar, es war, als ob er der Erde näher käme; das war der Schwan Tycho Brabe.

"Ja, damalo!" fagit Du, "aber in unfern Tagen?"

Da sahen wir Schwan neben Schwan fliegen in herrlichem Fluge. Einer ließ seine Schwingen über die Saiten der Goldschaffe gleiten, und es flang durch den Norden; Norwegens Berge boben sich höher im Sonnenlicht der Borzeit; es rauschte in der Tanne und in der Birfe; des Nordens Götter, helden und edle Frauen zeigten sich auf dem tiesen dunklen Waldarund.

Wir saben einen Schwan mit seinen Flügeln den Marmorfelsen schlagen, so daß er barft, und die in Stein gebundenen Schönheitögefialten schritten an den sonnenhellen Tag, und die Menschen ringsum erhoben ihre Häupter um diese mächtigen

Gestalten zu schauen.

Dersed Wir saben einen britten Schwan den Gedankendraht fpinnen, welcher von Land zu Land rund um die Erbe befestigt wirt, so bag bas Bort mit ber Schnelligkeit des Bliges durch die

Länder fährt.

Unfer herr hat das alte Schwanennest zwischen der Offsee und der Rordsee lieb. Und kommen die machtigen Bögel durch die Lust, um es zu zerreißen: dann stellen sich selbst die seder-losen Jungen im Kreise auf den Nand des Nestes, sie lassen sich die Brujt hauen, so daß ihr Blut fließt; sie schlagen mit dem Schnabel und mit der Klaue.

Jahrhunderte werden noch vergehen, Schwäne werden dem Refte entfliegen, man wird fie rund umber in der Welt feben und boren, ebe die Zeit kommt, wo man im Geift und in der Bahrheit fagen kann: "Das ift der lette Schwan, der lette

Befang ans bem Schwanenneft!"